Presseinformation

1. März 2024

Niederösterreich sucht die familienfreundlichsten Betriebe

LR Teschl-Hofmeister / WKNÖ-Präsident Ecker: Jury legte Siegerbetriebe in fünf Kategorien fest

In Niederösterreich ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf von großer Bedeutung. „Für Eltern und Erziehungsberechtigte, aber auch jene, die Angehörige zu pflegen haben, ist es immer wieder eine Herausforderung, Job und Care-Arbeit unter einen Hut zu bringen. Hier ist es umso wichtiger, auch im Arbeitsumfeld geeignete Angebote und Initiativen seitens der Arbeitgeber vorzufinden. Die besten Beispiele dafür möchten wir im Rahmen des NÖ Landeswettbewerbs ‚Familienfreundlicher Betrieb' vor den Vorhang holen", betont Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Am 27. Februar traf sich zu diesem Zweck eine ausgewählte Jury, um gemeinsam die besten der 58 Einreichungen zu eruieren. „Ich freue mich sehr über die zahlreichen Nennungen, die mit hervorragenden Angeboten für ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer überzeugen. Die Auswahl war schwierig, aber letztendlich konnten 15 Siegerbetriebe ausgewählt werden, die im Rahmen einer Festveranstaltung am 13. Mai geehrt werden", so die Landesrätin.

Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich, betont: „Familienfreundlichkeit in den Unternehmen schafft ein gutes Arbeitsklima und macht Niederösterreichs Unternehmen zu attraktiven Arbeitgebern. Darum ist es uns ein großes Anliegen, unsere Betriebe so gut als möglich zu unterstützen und ansprechende, praxisorientierte Angebote zu schaffen, die die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erleichtern."

In der Jury waren folgende Organisationen vertreten: NÖ Gleichbehandlungsbeauftragte, Amt der NÖ Landesregierung, Wirtschaftskammer NÖ, Arbeitsmarktservice NÖ, Arbeiterkammer NÖ, Industriellenvereinigung NÖ und die Niederösterreichischen Nachrichten.

Die Betriebe wurden in fünf verschiedenen Kategorien ausgewählt. In alphabetischer Reihenfolge sind folgende Betriebe nominiert:

Kleinbetriebe: PhysCon Ziviltechniker GmbH, Ronge & Partner Ziviltechniker

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Doris Zöger
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

GmbH, Wokatsch-Felber Versicherungsmakler GmbH

Mittelbetriebe: Ferdinand Porsche Fernfachhochschule GmbH, Fuchs Metalltechnik GmbH, PRISMA solutions EDV Dienstleistungen GmbH

Großbetriebe: asma GmbH, SONNENTOR Kräuterhandelsgesellschaft mbH, Windkraft Simonsfeld AG

Non-Profit-Organisationen: acib GmbH, Karl Landsteiner Privatuniversität, Verein NÖ-Kinderbetreuung

Öffentlich-rechtliche Unternehmen: Niederösterreichische Verkehrsorganisationsgesellschaft mbH (NÖVOG), Stadtgemeinde Neulengbach, Universitätsklinikum St. Pölten

Rückfragen an: Karin Feldhofer, 02742 9005 13484, karin.feldhofer@noel.gv.at oder Birgit Sorger, 02742 851 14200, birgit.sorger@wknoe.at

(v.l.n.r.): Marin Skelo (Industriellenvereinigung Niederösterreich), Christine Hauer (Büro der Niederösterreichischen Gleichbehandlungsbeauftragten), Nicole Wöllert (Wirtschaftskammer Niederösterreich), Sabine Hilbert (Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Familien und Generationen), Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Wolfgang Ecker (Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich), Barbara Trettler (Geschäftsführerin der NÖ Familienland GmbH), Birgit Schön (Arbeiterkammer Niederösterreich), Maria Aigner (AMS Niederösterreich) und Norbert Oberndorfer (Niederösterreichische Nachrichten).

© NLK Pfeiffer